



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Herrmann zieht positive Bilanz zur 54. Münchner Sicherheitskonferenz](#)

Herrmann zieht positive Bilanz zur 54. Münchner Sicherheitskonferenz

18. Februar 2018

+++ Die 54. Sicherheitskonferenz in München ist friedlich und ohne große Zwischenfälle abgelaufen. Dieses positive Fazit konnte heute Bayerns Innenminister Joachim Herrmann ziehen. „Damit zeigen wir in Bayern erneut, dass Großveranstaltungen wie die Sicherheitskonferenz sehr wohl in großen Städten stattfinden können, ohne dass es zu Krawallen irgendwelcher Chaoten kommt.“ An der diesjährigen Sicherheitskonferenz nahmen zahlreiche Spitzenpolitiker und höchstrangigste Delegationen verschiedener Staaten und Institutionen teil. Um den Teilnehmern eine ungestörte Konferenz zu ermöglichen, waren vom 16. bis zum 18. Februar rund 4.000 Polizeibeamtinnen und -beamte im Einsatz. Wie Herrmann lobte, war durch das professionelle und wo nötig auch konsequente Einschreiten der Polizei die Sicherheit in München stets gewährleistet: „Allen Einsatzkräften spreche ich meinen besonderen Dank für diesen besonnenen und hochprofessionellen Einsatz aus.“ Laut Herrmann sei es außerdem gelungen, den Alltag der Bürgerinnen und Bürger in München möglichst wenig zu beeinträchtigen. „Das Einsatzkonzept der Münchener Polizei ist auch in diesem Punkt voll aufgegangen“, betonte Herrmann. +++

Neben den eigenen Kräften des Polizeipräsidiums München kamen bei der diesjährigen Sicherheitskonferenz auch Einsatzeinheiten und Dienstkräfte der Bayerischen Bereitschaftspolizei sowie aller bayerischen Präsidien zum Einsatz. Darüber hinaus wurde die Bayerische Polizei durch Polizeibeamte aus Baden-Württemberg, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Nordrhein-Westfalen, Thüringen und der Bundespolizei unterstützt.

Aus Sicht der Polizeikolleginnen und Polizeikollegen war es nicht nur ein erfolgreiches, sondern auch ein einsatzreiches Wochenende. Die Polizeikräfte sorgten nämlich nicht nur für einen reibungslosen Konferenzablauf. Auch eine Reihe von Veranstaltungen und Demonstrationen in der Münchner Innenstadt galt es heuer wieder zu betreuen. Außerdem fanden in München zeitgleich die besucherstarken Messen „IMOT 2018“ sowie die Münchner Schmuckmesse „Inhorgenta“ statt.

Außerdem sorgten die Kräfte der bayerischen Polizei am Wochenende auch bei Fußballspielen des FC Ingolstadt 04 gegen den FC St. Pauli, der Würzburger Kickers gegen den FSV Zwickau und bei den Partien des FC Augsburg gegen den VfB Stuttgart und des 1. FC Nürnberg gegen den MSV Duisburg für Sicherheit.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

